

Ein beehrtes Objekt der Seinsbetrachtung

Als ein beehrtes Objekt der Seinsbetrachtung Bin Ich bei dem Menschenvolk gehandelt, denn es weiss nicht, dass es selber sich herzyniger betrachten sollte, um zu Mir zu kommen, als am Ufer der bewegten Daseinsflut. Rette Mich, wird da von jedermann gerufen, derweil sich jeder selber retten muss durch seine Inbrunst am allmächtig dargestellten Weltgeschehn. Wer Mich kennt, kennt auch den Grund, weshalb Ich Mich gekonnt und tunlich vor der Welt verborgen halte. Es ist die Achtung vor Mir selber, die Mich dazu führt Versteck zu spielen, dass kein unbefugter Blick Mich trifft und Mich verunziert und profanisiert in Meinen Sphären.

Meine Redlichkeit will sich partout und rüstig rein erhalten, als in einer gotteswürdigen Moral, die sich nichts Sträfliches gestattet und dem All-Menschlichen zum Vorbild wird für mustergültiges Verhalten.

Genauso, wie du dich in Mir und damit auch in allen andern finden solltest, finde Ich Mich feierlich und frohgemut in Mir und lasse damit jede Trübnis und Benommenheit und jeden Frust entschieden von Mir fahren. Platzangst ist Mir fremd, weil Ich in unabsehbar ausgedehnten Weiten throne, geistgeboren und im Geiste gross geworden mit den Himmeln und Gestirnen, die Ich in Mich gesetzt und aufgepöppelt habe. Warmblütig Bin Ich in den Sonnen Meiner Wahl und hitziger noch in des Herzens Gluten, das den Nimbus schafft der Unberührbarkeit, in die Ich Mich verflute. Dabei berühre Ich Mich selbst in allem Sein und Sinnen, das allüberall besteht und sich am Zipfel hält der innigen Begierde nach Erkenntnis und Bewusstheit in der Weltentage Sturm und Drang und vaterländischem Riskieren.

Mich muss man nicht belehren, weil alles, was Ich wissen muss, der eigenen Gelehrsamkeit entspringt und Mir kein Nu abhandenkommt von dem, was Ich Mir abverlangt und was Ich leichterdings errungen habe. Somit Bin Ich auch mit allem, was Ich Bin, aufs Trefflichste zufrieden und behüte Meinen Status aufs Entschiedenste und Formvollendetste in allen Schöpfungen, Staffagen und Begünstigungen Meiner genial gewachsenen Struktur.

Was Meisterlich's und Mustergültiges ist doch aus Mir geworden, derweil Mein innerster Bezirk der absoluten Ruhe pflegt und sich von nichts beirren lässt in seinem Sich-Behüten. Geistesstille herrscht im wunderbar gesättigten Ergeben in des Seins holdseliges Gefühl. Ins All-Umfangen Bin Ich eingetreten, wie ins alldurchdringende Befrieden Meiner selbst, dem Ich schlussends die lächelnde Glückseligkeit in Meines Daseins Lust und Stil verdanke. Magistral und mild, sanftmütig, gütévoll und wahr sind Meine Züge, wenn das Wohlgefallen der Unendlichkeit auf ihnen spielt und sich die Schleier sanft und sacht und liebevoll vor ihnen heben. Dann Bin Ich der für dich, der Ich schon immer sein und bleiben wollte. Ewig unerreicht und doch aufs Zärtlichste, Verbundenste, Gelungenste, Beglückenste und Wesenhafteste Bin Ich dir nah.

© Ludwig Weibel

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)